



TRAMINER DorfBLATT

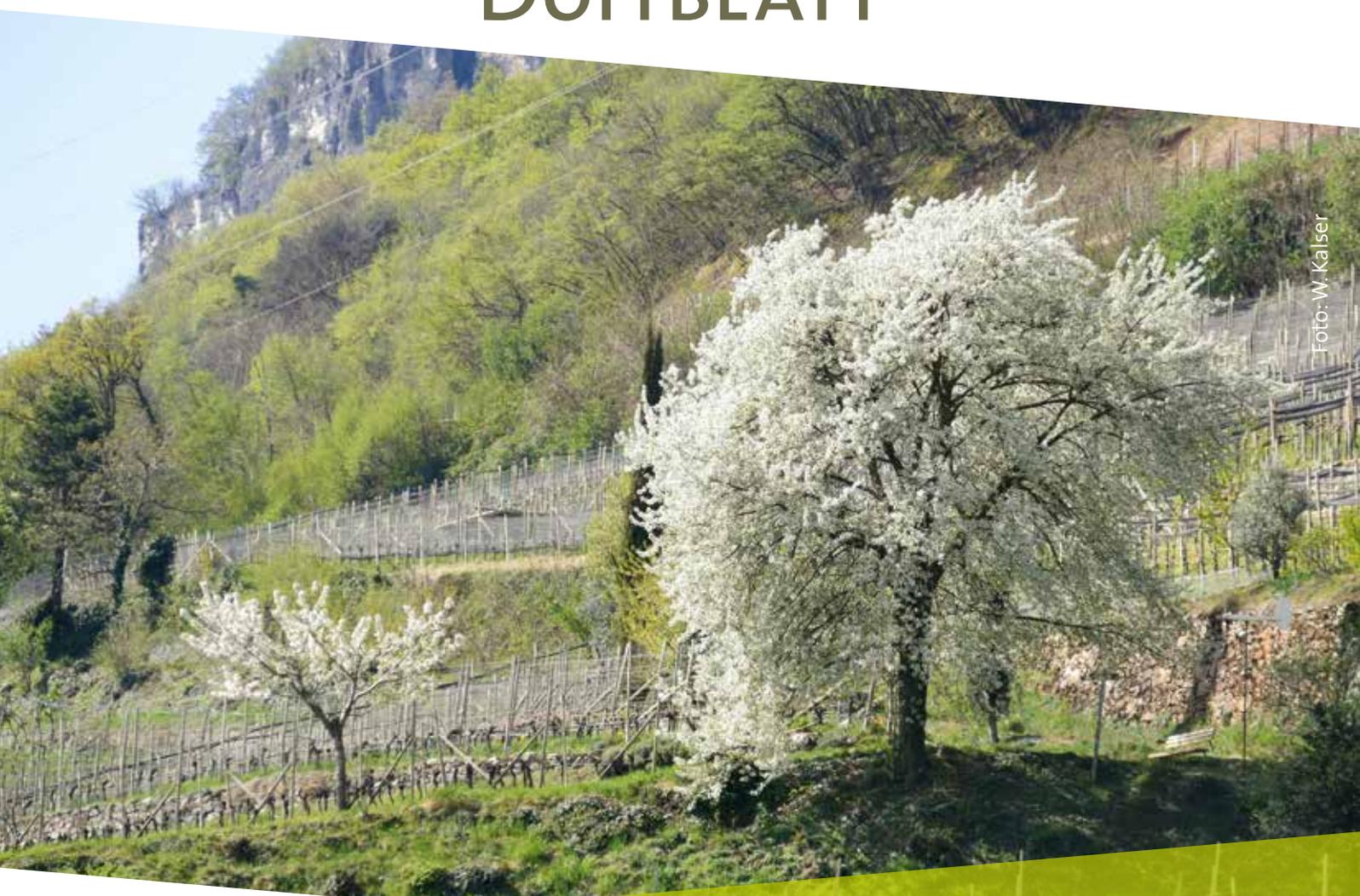


Foto: W. Kalsner

Es grünt und blüht...

Kultur

**Traminerin moderiert
Volksmusiksendung**

Seite 7

Geologie

**Interview mit
dem Steinesammler**

Seite 10

Gesundheit

**Gemeinsames
Barfußgehen**

Seite 15

Gemeinderat

Soziales und Senioren

Der Gemeinderat hat nach den Wahlen „das Regierungsprogramm“ des Bürgermeisters für die Legislaturperiode 2020 genehmigt. Darin sind wichtige Aussagen zu folgenden Bereichen des Dorflebens enthalten: Wirtschaft, Umwelt, Kultur- und Vereinsleben, Verkehr, öffentliche Arbeiten, Familie, Soziales und Senioren, Jugend und Sport.

Das Traminer Dorfblatt greift je einen Bereich auf und lässt die zuständigen Referenten zu Wort kommen: diesmal Markus Stolz für Soziales und Senioren



Markus Stolz – Gemeindeferent für Sanitätsdienst, Sozialwesen, Senioren- und Altenbetreuung, Beziehungen mit der Bezirksgemeinschaft, Bibliothek, Integration geförderter Wohnbau;

gleichskasse überstellt und hatten dadurch ebenfalls große finanzielle Einbußen.

Finanzielle Unterstützungen und Lebensmittelgutscheine:
Über den Sozialsprengel kann um die Maß-

nahmen des Landes angesucht werden, welche finanzielle Unterstützungen und einen Beitrag für Miet- und Nebenkosten vorsehen. Der Staat hat den Gemeinden Geldmittel zur Verfügung gestellt, mit welchen den Betroffenen Personen auf Antrag hin, Lebensmittelgutscheine ausgegeben werden können.

Lebensmittelspenden:

Weiters haben wir als Gemeinde in Zusammenarbeit mit KVW, Caritas, Vinzenzverein, mit der Standortentwicklung und den Kaufleuten, bedürftigen Personen Lebensmittel zugestellt, welche zum Großteil von den Traminer*innen gespendet wurden.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich auch im Namen der Gemeinde bei allen freiwilligen Helfer*innen, bei der Standortentwicklung, bei den Kaufleuten und bei alle Traminer*innen bedanken, welche diese Aktion so tatkräftig unterstützt haben und ersuche weiterhin um Ihre Unterstützung.

Essen auf Rädern:

Der Dienst „Essen auf Rädern“ in Zusammenarbeit mit der Bezirksgemeinschaft wird

Die Erklärung des Bürgermeisters zu diesem Bereich:

Für jede Gemeindeverwaltung sind soziale Themen von großer Wichtigkeit. In Zusammenarbeit mit der Bezirksgemeinschaft und den sozialen Vereinen vor Ort gilt es vor allem den sozial Schwächeren und den Senioren unter die Arme zu greifen. Die älteren Menschen in unserem Dorf haben durch ihren Fleiß und ihren Einsatz den Grundstein für unseren Wohlstand gelegt. Durch die Förderung von Vereinen und Einrichtungen (Altenheim) für Senioren bringen wir ihnen gegenüber die verdiente Anerkennung und Wertschätzung zum Ausdruck.

Referent Marks Stolz möchte obige Worte mit Gemeindeausschuss und -rat folgendermaßen in die Tat umsetzen.

Im sozialen Bereich ist in den letzten Monaten sehr viel getan worden. Aufgrund der Corona Pandemie sind einige Familien, aber auch Alleinstehende in große finanzielle Schwierigkeiten geraten.

Personen, welche als Saisonangestellte im Tourismussektor arbeiteten, tun sich besonders schwer. Inzwischen ist das Arbeitslosengeld ausgelaufen und die Gastbetriebe und Hotels konnten immer noch nicht die Tätigkeit aufnehmen, sodass die Angestellten keine Arbeit haben. Für diese ist jetzt auch ein Bonus von Seiten des Staates von 2.400 Euro vorgesehen (siehe eigenen Bericht). Aber auch Angestellte aus anderen Sektoren (v.a. Handel) wurden teilweise in die Lohnaus-



BRENNEISLER AUS SÜDTIROL
MASTRI DISTILLATORI DELL'ALTO ADIGE

Als ein renommierter Spirituosenhersteller Italiens suchen wir zum baldigen Eintritt für unsere Verwaltung in Tramin eine/n

Mitarbeiter/In für die Bereiche Verkaufsdienst und Warenwirtschaft

Zu Ihren Aufgaben gehört die umfassende Auftragsbearbeitung aus verschiedenen Märkten und Verkaufskanälen sowie die Bearbeitung interner Warenbewegungen.

Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und eine mehrjährige Berufserfahrung. Sie arbeiten zudem gerne selbstständig, gewissenhaft, sind teamfähig und haben Freude am direkten Umgang mit Kunden.

Wir bieten Ihnen eine attraktive und vielseitige Arbeit in einem aufstrebenden Familienunternehmen mit einer leistungsorientierten Entlohnung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Werner Psenner

L. Psenner GmbH, Bahnhofstraße 1 – 39040 Tramin
Tel. 0471 / 860178 – office@psenner.com

auch in dieser schwierigen Zeit durch die freiwilligen Helfer*innen weitergeführt

Sozialer und geförderter Wohnbau:

In der Zwischenzeit sind fünf Sozialwohnungen freigeworden. Das Wohnbauinstitut hat jetzt zugesichert, dass die Sanierung der Wohnungen zügig vorangehen und diese somit auch so schnell wie möglich vermietet werden können.

Das Gesuch um Zuweisung kann ganzjährig beim Wohnbauinstitut oder bei der jeweiligen Gemeinde abgegeben werden. Das zugelassene Gesuch hat eine Gültigkeit von drei Jahren. Die wirtschaftliche Lage der Familie wird anhand der einheitlichen Einkommens- und Vermögensklärung (EEVE) bewertet. Diese muss für alle Familienmitglieder bereits vor Abgabe des Gesuchs um Zuweisung erstellt worden sein.

Für Gesuche, die bis zum 30. Juni 2021 abgegeben werden, wird die EEVE der Jahre 2018 und 2019 benötigt. Für Gesuche die ab 1. Juli 2021 bis 30. Juni 2022 abgegeben werden, wird die EEVE der Jahre 2019 und 2020 benötigt. Neu ist auch eine übergemeindliche Rangordnung aller zugelassenen Antragstel-

ler, die angegeben haben an einer Wohnungszuweisung im Einzugsgebiet der Bezirksgemeinschaft der Wohnsitzgemeinde interessiert zu sein. Diese Rangordnung wird herangezogen, sobald die Rangordnungen einer Gemeinde ausgeschöpft, dort aber noch Wohnungen für die Zuweisung verfügbar sind.

Für den geförderten Wohnbau wird man in Zukunft eher kleinere Wohnbauzonen ausweisen, damit auch die Zuweisungen an die berechtigten Antragsteller zügiger erfolgen können.

Senioren:

Für die Senioren werden im Sommer, sofern es möglich ist, Ferienaufenthalte in Levico und in Fennberg angeboten. Geplant ist auch wieder ein Seniorenausflug, sowie weitere Veranstaltungen, welche über den Seniorenbeirat der Gemeinde unter dem Vorsitzenden Markus Stolz sowie Rosa Roner, Erwin Pomella, Flora Kieser und Brigitte Rellich angeboten werden.

Beratungsdienst:

Die Bürger*innen können sich jeden Montag,

von 8 Uhr bis 9 Uhr bei der Sprechstunde im Pfarrtreff, oder unter der Tel. 335 60 73 419 an mich wenden. hgk

Impressum

Herausgeber: Bildungsausschuss Tramin
Vorsitzende: Johanna Nicolussi Oberhofer
Schriftleitung: Jürgen Geier (jg),
 redaktion@traminerdorfblatt.com
 www.traminerdorfblatt.com

Verantwortlicher Direktor und Fotograf:
 Walter Kalsner, fotograf@traminerdorfblatt.com

Freie Mitarbeiterinnen: Dr. Gabi Matzner
 Mahlknecht (gm), Helga Giovanett Kalsner (hgk)

Buchhaltung: Brigitte Nössing Frötscher
 verwaltung@traminerdorfblatt.com

Redaktionssitz: Mindelheimer Str. 12/A,
 Tel. 0471 860552,

Erscheint 14-täglich in Tramin

Satz und Druck: Fotolito Varesco, Auer
 Reg. beim Tribunal Bozen Nr.15/91 vom
 10.06.1991

Raiffeisen-News

Vollversammlung der Raiffeisenkasse Überetsch



Philipp Oberrauch

Obmann

Raiffeisenkasse Überetsch

und einer starken Verbesserung der Parameter mit denen die Raiffeisenkasse Überetsch im Verbund der Raiffeisenkassen bewertet wird.

Der anhaltende, sanitäre Notstand erlaubt es immer noch nicht Veranstaltungen in physischer Präsenz abzuhalten. Es ist dies bereits die dritte Vollversammlung, die wir mittels Vertreter abhalten müssen. In diesem Jahr steht unter anderem auch die Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und des Aufsichtsrates an, da ihre derzeitigen Mandate enden.

Deshalb hat der Verwaltungsrat wiederum entschieden, die Möglichkeit zu nutzen, die Vollversammlung in Abweichung von den statutarischen Bestimmungen ausschließlich über Videokonferenz und unter Teilnahme der Vertreter, die von der Raiffeisenkasse benannt worden sind, abzuhalten. Als Vertreter wurden dabei die Präsidenten der Tourismusvereine der Gemeinden Eppan, Kaltern und Tramin ernannt:

Evelyn Falser (TV Eppan/Raiffeisen)
 Sighard Rainer (TV Kaltern/Raiffeisen)
 Stephan Calliari (TV Tramin/Raiffeisen)

Sie als Mitglied geben vollwertig Ihre Stimme ab und nehmen an den Neuwahlen teil, indem Sie eine spezifische Vollmacht an einen dieser Vertreter ausstellen und auch explizit vorgeben, wie für Sie abgestimmt werden soll.

Ihre Anweisungen sind der Raiffeisenkasse vorab nicht bekannt. Eine persönliche Teilnahme an der Vollversammlung ist auch im heurigen Jahr nicht möglich.

Ich ersuche Sie, sich auf diesem außerordentlichen Wege an den Abstimmungen der Vollversammlung zu beteiligen und so Ihrer Stimme Ausdruck zu verleihen.

Mit den mittels E-Mail bzw. Post übermittelten Zugangsdaten können Sie auf die speziell für die Vollversammlung eingerichtete Webseite zugreifen, die diesbezüglichen Informationen einsehen und die entsprechende Vollmacht ausfüllen.

Ihr Obmann

Dr. Philipp Oberrauch

Sehr geehrtes Mitglied,

wir blicken auf ein Geschäftsjahr zurück, in dem es uns gelungen ist, die Bank mit schnellen Anpassungen an die ständig wechselnde Situation durch das Pandemie-Jahr 2020 zu steuern. Wir haben sofort ein internes Krisenkomitee zum Schutz von Mitgliedern, Kunden und Mitarbeitern eingerichtet. Ebenso haben wir eine Vielzahl an Kreditstundungen durchgeführt sowie trotz Lockdown-Bestimmungen und Quarantäneausfällen unseren Dienst aufrecht erhalten.

Oberstes Ziel war es, Ihnen werte Mitglieder, auch in dieser schwierigen Phase als Garant für Zuverlässigkeit und Stabilität zur Seite zu stehen. Das Geschäftsjahr 2020 schließt mit einem Gewinn in Höhe von Euro 2,15 Millionen

Nichts liegt näher!



Raiffeisen

Raiffeisenkasse Überetsch

Kundmachung

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass folgender öffentlicher Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen ausgeschrieben ist:

Besetzung einer unbefristeten Stelle als qualifizierte Reinigungskraft /Heimgehilfe/in (2. Funktionsebene, Berufsbild Nr. 02) - Teilzeitstelle (60%) - 23 Wochenstunden

Kurzinformationen:

Sprachgruppe der die Stelle vorbehalten ist:
- deutsche

Vorgeschriebener Studientitel:

- Abschluss der Grundschule oder Erfüllung der Schulpflicht und einfache praktische Fachkenntnisse im spezifischen Bereich;

Vertikale Mobilität:

- Status als öffentlicher Bediensteter mit 4 Dienstjahren in der I. Funktionsebene

Zweisprachigkeitsgrad:

- Zweisprachigkeitsnachweis „A2“ (ehem. Niveau D)

Endtermin für die Einreichung des Zulassungsgesuches zu dem Wettbewerb ist der 28. Mai 2021 bis 12 Uhr.

Für weitere Auskünfte können sich die Interessierten an das Gemeindesekretariat (Tel. 0471 864 412) wenden. Die Ausschreibung und das Gesuchsformular können direkt

von der Homepage der Gemeinde (www.gemeinde.tramin.bz.it) heruntergeladen werden.

Der Bürgermeister
Wolfgang Oberhofer

Traminer Dorfblatt

www.traminerdorfblatt.com



Elki



Das Elki Tramin sucht für die Sommermonate jeweils Mittwochsabends 1 bis 2 **Tänzer/innen** für unser Babydance. Gerne auch Schüler/innen oder Studenten/innen.
Bei Interesse bitte melden unter: tramin@elki.bz.it



mayoral



KALTERN
T. 0471 963313
www.schmidl.it





elkiTAUSCHBÖRSE

für Familien mit Kindern bis 16 Jahren




Samstag, 24. April 2021 8³⁰ bis 12³⁰ Uhr

Bürgerhaus Tramin, Bürgersaal

Hier findet ihr eine große Auswahl an:

- Babysachen, Kinder- und Jugendbekleidung für Frühling/Sommer (bis Größe 172 / S-M)
- Kinderschuhe von Größe 18 bis 40
- Freizeit- und Sommersportartikel
- Babyausstattung, Kinderbetten, Kinderwagen
- Spielzeug und Gesellschaftsspiele sowie Bücher (keine Stofftiere)
- kleinere Kinderfahrzeuge, Fahrräder und Autositze
- Umstandsmode für werdende Mamas




MITMACHEN KÖNNEN ALLE!

Anmeldung Verkäufer/innen:

Bitte SMS/WhatsApp mit Vor- und Nachname innerhalb 22. April, 12 Uhr an T. 333 4699421 (Julia) schicken. Nach Erhalt der Tauschnummer, die vorgesehenen Listen und Etiketten verwenden. Diese gibt es im ELKI oder auf unserer Homepage als Download. Genaue Infos auf unserer Website www.elki.bz.it



gefördert von | sostenuto da



AUTONOME PROVINZ BOZEN SÜDTIROL
Familiengesetz



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO SÜDTIROL
Agenzia per la famiglia

Tramin testet

Ab Anfang Mai regelmäßige Nasenflügeltests im Bürgerhaus

Die Covid Situation hat sich entspannt – auch in Tramin. Trotzdem hat man im Jänner gesehen wie die Infektionen nach oben schnellen können. Um dies zu verhindern und eine schrittweise Rückkehr in die Normalität zu ermöglichen, setzen die Verantwortlichen neben den Impfungen nun vermehrt auf Nasenflügeltests. Alle größeren Gemeinden bieten diese in den kommenden Wochen kostenlos und regelmäßig an, so auch Tramin - im Bürgerhaus.

Hier kann sich jeder Erwachsene – ähnlich den Kindern in der Schule – mindestens zweimal je Woche unter Aufsicht selbst testen. Die Anordnung „von oben“ ist zwar äußerst kurzfristig gekommen, aber als überzeugter Testbefürworter hat Bürgermeister Wolfgang Oberhofer – wie vorher auch auf Bezirksebene – alles unternommen, um die Teststation aufzubauen. Die Gemeinde ist für deren Organisation, Räumlichkeit und Abwicklung verantwortlich und trägt auch die Spesen. Einzige Testkits selbst werden vom Sanitätsbetrieb zur Verfügung gestellt.

Da es sich bei diesen um Selbsttests handelt, braucht es kein Sanitätspersonal mehr. Die Anmeldung für „Tramin testet“ und auch die Übermittlung der Ergebnisse laufen, wie bisher online – mit dem neuen Link: hgk

Weitere Infos:

Homepage der Gemeinde Tramin:
www.gemeinde.tramin.bz.it
 Tel. 0471 864 400 (Bürozeiten)
 Facebookseite des Traminer Dorfblattes

Traminer Dorfblatt Anzeigen jetzt online aufgeben!

Werbungen, Glückwunsch-,
 Gedächtnis- und Kleinanzeigen
 jetzt online aufgeben unter:
www.traminerdorfblatt.com



Damit solche Bilder endgültig der Vergangenheit angehören, ruft der Bürgermeister besonders alle nicht geimpften und bisher vor dem Corona Virus verschont gebliebenen Bürger*innen zum Mitmachen auf: „Für die eigene Kontrolle und die Sicherheit der Mitmenschen - und um wieder mehr bleibende Freiheiten zu erlangen.“ hgk

ewo

ewo bringt Orte zum Leuchten. Wir entwickeln hochwertige Lichtsysteme für urbane Treffpunkte, Plätze, Gebäude, Straßen und Flughäfen.

KONSTRUKTEUR ELEKTROTECHNIK (w/m)

- Begleitende Rolle zur Abteilung der Forschung und Entwicklung
- Konstruktive Neu- und Weiterentwicklung der elektronischen Ebene unserer Leuchten
- Ausarbeitung der elektrischen Spezifikationen unserer Produkte
- Umsetzung technischer Änderungen und KVP's
- Erstellung technischer Dokumentationen
- Unterstützung bei Labortätigkeiten und Praxisanwendungen

KONSTRUKTEUR MECHANIK (w/m)

- Erstellung technischer Zeichnungen von unseren Leuchten
- Konstruktion, Neu- und Weiterentwicklung diverser Komponenten
- Umsetzung und Industrialisierung der Entwicklungsprojekte
- Erstellung von Arbeitsplänen für Montageabläufe
- Pflege technischer Änderungen

ewo GmbH
 Etschweg 15
 Kurtatsch (BZ)

ewo.com
 hr@ewo.com
 +39 0471 623087

Gedruckte Fahrpläne sind da



Im Rathaus liegen ab jetzt die neuen Bezirksfahrpläne auf: im Parterre auf dem großen Tisch oder im Gemeindeamt.

Die handlichen kleinen Büchlein enthalten die Fahrpläne aller Bus- und Citybuslinien des Unterlandes – auch jenen des Gewürztraminer Express – und den Zugfahrplan. Bekanntlich wollte das Amt für Mobilität heuer die Fahrpläne nicht drucken lassen. Man solle sie über Internet bzw. Smartphone her-



TRAMINER
DORFBLATT

Erscheinungstermine 2021

Monat	Ausgabe	Erscheinungstermin
Mai	Nr. 09	Freitag, 7. Mai
	Nr. 10	Freitag, 21. Mai
Juni	Nr. 11	Freitag, 4. Juni
	Nr. 12	Montag, 18. Juni
Juli	Nr. 13	Freitag, 2. Juli
	Nr. 14	Freitag, 16. Juli
	Nr. 15	Freitag, 30. Juli

REDAKTIONS-
schluss

Sonntag, 2. Mai

NÄCHSTE
Ausgabe

Freitag, 7. Mai

WWW.TRAMINERDORFBLATT.COM



unterladen, hieß es. Das führte zu Protesten – hauptsächlich bei den Seniorenvertretungen. Die KVW Senioren, der Südtiroler Seniorenbund und die Seniorenvereinigung im Süd-

tiroler Bauernbund setzten sich dafür ein, dass die beliebten Bezirksfahrplanbüchlein auch gedruckt werden. Und nun ist es soweit! Die Fahrpläne gelten bis Dezember. hgk

Steuerabzug für Öffis

Bei der Steuererklärung können die Ausgaben 2020 für SüdtirolPass, Abo+, Abo65+ und Euregio Family Pass bis zur Höhe von 250 Euro steuerlich abgesetzt werden, wenn die Zahlungen per Bank/Kreditkarte erfolgt sind. Die Ersparnis be-

trägt 19 Prozent. Die Bestätigungen können einfach mit Angabe der Karten- und Steuernummer online heruntergeladen werden: www.suedtirolmobil.info unter Abo-Ausgaben 2020/Auflistung.

Erfahrung
&
Innovation

- beste Holzqualität
- preiswerte Ausführung
- pünktliche Lieferung
- fachgerechte Montage
- einen Kundendienst auch Jahre danach

Fenster & Türen
in Holz und Holz/Alu



Tischlerei
Norbert Sanoll

39040 Kurtatsch
Breitbach 18

Tel. 0471 880 221

Fax 0471 881 326

sanoll.norbert@brennercom.net

Fertigung und Montage von Fenster - Eingangstüren - Innentüren

Kultur

Marlene Zwerger moderiert Volksmusiksendung

Die ehemalige Grundschullehrerin, Sängerin und Chorleiterin moderiert auf RAI Südtirol abwechselnd mit mehreren Volksmusikschaffenden die neue Sendung „Meine Volksmusik“. Das erste Mal zu hören ist sie am Sonntag 25. April (Markustag) nach den Morgen- nachrichten um 8.10 Uhr.

„Mir liegt die authentische Volksmusik sehr am Herzen und über das Radio kann ich dazu beitragen, dass sie unter die Leute kommt und die Freude dafür entfacht wird,“ erklärt Marlene ihre Motivation diese Aufgabe zu übernehmen. Ihr ganzer Einsatz als Sängerin und Chorleiterin galt und gilt stets und konsequent der authentischen Volksmusik.

Kein Wunder, dass sie als Beirätin im Volksmusikkreis tätig ist. Dieser setzt sich auf Landesebene für die Pflege und Verbreitung der bodenständigen musikalischen Volkskultur ein. Nun wurde Marlene von RAI Südtirol gebeten in einem Team die neu ins Leben gerufene Sendung „Meine Volksmusik“ zu moderieren. Die Gruppe setzt sich neben ihr aus vier Männern zusammen, die aus verschiedenen Landesteilen stammen.

Ihre unterschiedlichen Dialekte sorgen somit in der Sendung für Bodenständigkeit und geben ein Bild von der dialektalen Vielfalt unseres Landes.

Als einzige Frau in der Moderatorenriege kommt unserer Traminer Mitbürgerin mit ihrer Stimme und dem Unterlandler Dialekt somit eine besondere Bedeutung dazu. „Meine Volksmusik“ wird in unregelmäßigen Abständen – immer jedoch an Feiertagen – von 8.10 Uhr bis 9 Uhr morgens ausgestrahlt. Dabei legt Marlene ihr Hauptaugenmerk auf den Gesang, denn „das Singen ist die ursprünglichste Form des Volksmusikmachens. Es begann in Kleingruppen und entwickelte sich weiter bis zum vierstimmigen Chorgesang.

Immer noch spielt in der Volksmusik das Singen in Gruppen eine wichtige Rolle.“ Deshalb legt Marlene großen Wert auf die Singstimme. Diese kommt für sie im Kärntner Lied mit den solistischen Einlagen besonders gut zum Ausdruck. „Mit seiner feinen, getragenen Art geht das Kärntner Lied einfach ins Herz,“ schwärmt die erfahrene Chorleiterin und widmet ihm ihre erste Sendung.

Bei deren Moderation geht es freilich ganz



Marlene Zwerger

anders zu als sie es von ihren unzähligen Auftritten mit Publikum gewohnt ist. Marlene sitzt mit Kopfhörern und durch eine Glaswand vom Techniker getrennt allein vor dem Mikrofon. Inhaltlich hat sie sich zwar akribisch vorbereitet, ihre Spontaneität lässt sie sich aber nicht nehmen: „Nur wenn ich frei sprechen kann und nicht alles herunterlesen muss, bin ich authentisch.“

„Dass sie ihr Publikum nicht sieht, ist eine neue Erfahrung. Jedenfalls freut sich Marlene, dass sie durch diese Sendung einen Beitrag zur Pflege der Volkskultur leisten kann und freut sich, wenn durch die von ihr ausgewählten Lieder ein Funke auf die Zuhörer*innen überspringt: am Sonntag, 25. April von 8.10 bis 9.00 auf RAI Südtirol. hgk

Ein Leben für die Musik

Singen war in ihrer mutterseitigen Familie Amplatz fast das „tägliche Brot“ und wurde stets gepflegt. Großmutter Emma übertrug die Freude am Singen auf ihre Mutter Annemarie und diese auf Tochter Marlene. Zusätzlich zu ihrem Beruf, wo sie als Lehrerin auch den Grundschulchor aufbaute, widmete Marlene seit Jahrzehnten einen Großteil ihrer Freizeit der Musik: mit ihrer Mutter im Traminer Zweigesang, als Chorleiterin der AVS Singgemeinschaft und des Männergesangsvereins Tramin und rief die „Traminer Gitschn“ ins Leben, bei denen Tochter Verena mitwirkte und Sonja mit ihrer Ziehorgel eine tragende Säule ist. Marlene absolvierte aber auch Einzelstimm- und Chorleiterkurse. Sie sang im Kammerchor Leonhard Lechner und im Südtiroler Vokalensemble und verschönert kirchliche und weltliche Veranstaltungen mit ihrer warmen Mezzosopranstimme. Ihr ganzes Herzblut gehört aber der bodenständigen Volksmusik.

Große Mode kleine Preise!

Mode Laura ist wieder geöffnet und freut sich auf Ihren Besuch!

Mit den neuesten Modehighlights!



Qualität muss nicht unbedingt teuer sein!

MODE LAURA KURTATSCH

Hauptmann-Schweiggl-Platz Nr. 2

Tel. 348 212 12 75

Bibliothek

Der Garten ruft ...



und bei uns in der Bibliothek bekommen Sie Tipps und Tricks in Buchform in die Hand.

Momentan haben wir für alle Gartenfreunde und jene die es noch werden wollen Bücher zum Thema Garten ausgestellt. Auch ein Medienpaket der Eurac-Bibliothek bereichert unseren Bestand. Wir sind zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da, schauen Sie einfach vorbei!



Gartenausstellung in der Bibliothek.



Traminer Dorfblatt E-Mail

redaktion@traminerdorfblatt.com

Neue Bücher in der Bibliothek!

LeinenLooks

Lässig-leichte Mode nachhaltig selbstgenäht
Mit diesem Nähbuch können Sie den luftig-lässigen Leinenstyle einfach selbst nähen. Leinenstoffe sind ein zuverlässiger Klassiker, und gleichzeitig als nachhaltiges Trendmaterial in aller Munde. Es kommt nicht auf jeden Millimeter an, denn der locker-lässige Stil mit weit und luftig geschnittenen Kleidern, Röcken, Hosen und Oberteilen ist beim Selbernähen schwer angesagt. Außerdem finden Sie in diesem Buch tolle Verarbeitungstipps vom Profi zum Thema Leinen und natürlich alle Schnittmuster in Originalgröße von Größe XS bis XXL. Alle Modelle sind geradlinig und unkompliziert zu nähen.



Xund und kinderleicht

Ein wahres Buch für die ganze Familie. Schnelle Rezepte, gesunde Zutaten, einfache kindgerechte Anleitungen, Kurzzusammenfassungen für Erwachsene, Listen mit den erforderlichen Küchenutensilien zu jedem Rezept und noch vieles mehr bietet das neue Werk von Angelika Kirchmaier. Dabei hat es das Zeug, zum Lieblingskochbuch Ihrer Kinder

zu werden, denn neben gesunden Varianten beliebter Kinderklassiker wie Lasagne, Pizza und Co. finden Sie darin auch unbekanntere Gerichte, die durch ihre Zutaten und ihr kreatives Erscheinungsbild zu überzeugen wissen.

Tina Marcelli

Meine Lieblingsrezepte - Einfach zum Nachkochen

Tina Marcelli ist Köchin aus Leidenschaft - innovativ, kreativ, voller Passion und Hingabe. Genauso sind auch ihre Kreationen, bei denen sie regionale Produkte der Saison in den Mittelpunkt stellt. Traditionelle Rezepte interpretiert die Haubenköchin neu und macht sie für jeden Hobbykoch zugänglich. Nur weil ein Gericht ausgefallen klingt oder schmeckt, muss die Zubereitung noch lange nicht kompliziert sein. Alle Rezepte sind detailliert beschrieben und bei wenigen schwierigen Passagen führt ein QR-Code zu einem Video mit detaillierter Anleitung. Reichlich Tipps helfen, aus den einfachsten Lebensmitteln besondere Leckerbissen zu zaubern.

1 Jahr MPREIS in Tramin

MPREIS

Jubiläumspreise

1 Jahr
MPREIS in
Tramin

Jetzt zahlreiche
Jubiläumspreise

-46%
AB 2 GL.

€2,99
€4,27 / kg
€5,50

Nutella
700 g, ab 2 billiger



Entdecke die
MPREIS Vielfalt



MPREIS
CHOCOLATE
SHOP



THERESE MÖLK
Pures Brot.



Bar Bistro Gala
Simone Teutsch

JOSEF-VON-ZALLINGER-
STRASSE 28 / TRAMIN
MO - SA: 08:00 - 19:00



Almbua Butter
250 g, ab 4 billiger

-36%
AB 4 PKG.
€0,89
€3,56 / kg
€1,39



Mila Natur- oder
Fruchtojoghurt
versch. Sorten, 125 g
1 Be. + 1 Be. gratis

1+1
GRATIS
€0,65
€2,60 / kg



Lattella
versch. Sorten, 500 ml
1 Pkg. + 1 Pkg. gratis

1+1
GRATIS
€1,19
€1,19 / l



Pramstrahler
Speck Premium
per kg

-29%
€9,99
€9,99 / kg
€13,99



Grillrippen
mariniert
per kg

-22%
€6,99
€6,99 / kg
€8,99



Marienberger
Formaggio
nostrano
per kg

-25%
€8,99
€8,99 / kg
€11,99



Malvasi
Grande Lugana
DOC 2019

750 ml, 1 Fl. + 1 Fl. gratis
Veneto/Lombardei

1+1
GRATIS
€12,00
€8,00 / l



Dallmayr
Prodomo
versch. Sorten, 500 g
1 Pkg. + 1 Pkg. gratis

1+1
GRATIS
€7,99
€7,99 / kg



Ariel Pulver
Regulär oder Color
100 Waschgänge, 6500 g

-40%
€15,00
€2,31 / kg
€3,85

Angebote gültig im MPREIS-Markt Tramin, Josef-von-Zallinger-Straße 28 von 23. April bis 08. Mai 2021.

www.mpreis.at



Ollerhond Sochn

Paul Obermaier ist „Stein-reich“

Der gebürtige Bruneckner, seit Jahrzehnten in Tramin ansässige Barbetreiber und mehrmalige Präsident des hiesigen Tourismusvereins ist „Stoansuacher“ aus Passion. „Steine haben mich immer schon fasziniert,“ sagt Paul. Vor ca. 30 Jahren kam er dann durch einen Kollegen richtig auf den Geschmack auch selbst Steine zu suchen und seither macht er das mit ungebrochener Leidenschaft.

Pauls „Steinreich“ befindet sich in der Garage. In Schaukästen fein geordnet und beleuchtet kann man hier seine liebsten Stücke bewundern: unzählige Teiser Kugeln, Bergkristalle aus dem Pfunderer-, Pfitsch und Ahrntal, Rauchquarze vom Alpenhauptkamm und aus der Schweiz, Amethyste aus der Terlaner Gegend, Aragonite aus Neumarkt und



Das Steinsuchen erfordert viel Kraft – aber auch Fingerspitzengefühl.



Dieser prächtige Bergkristall aus den Pfunderer Bergen ist einer von Pauls Lieblingen.



Die Teiser Kugeln sind Pauls Favoriten: „Wie Kinderüberraschungen.“ Darin können bis zu acht unterschiedliche Mineralien sitzen. Paul: „Es ist das höchste der Gefühle, wenn man unter 100 aufgebrochenen Steinen eine schöne findet.“

Perdonig, verschiedene Steine aus dem Fassatal, der Seiser Alm, dem Saarland und aus Rheinland – Pfalz.

Bevor es mit der Suche losging, musste sich Paul ein Wissen über die Steine, Fundorte, Suchmethoden und das nötige Werkzeug aneignen. Dazu lernte er anfangs viel aus Büchern und tauschte sich mit Kollegen aus – in der Theorie. In der Praxis war das Steinsuchen für den berufstätigen Vater und Barbe-

treiber nicht so einfach. Die Sammlerleidenschaft hatte ihn jedoch gepackt und so startete er an seinen freien Donnerstagen, meistens alleine, in die Berge: mit Vorschlaghammer, Steinschlägl, Bohrmaschine, Keilen, Spitzseisen, Pickel ausgestattet war die Suche oft eine Bugglerei und Schwerstarbeit - ja fast schon eine Sucht. Einen schönen Stein dann aber endlich in den Händen zu halten ist eine große Genugtuung! Paul weiß wovon er

spricht: „Es braucht viel Geduld und einen erfahrenen Blick eine Ader zu finden, sie zu verfolgen bis sich eine reife Quarzkluft auftut in der dann – wenn man Glück hat – in einer sog. „Tasche“ das kostbare Stück liegt.“ Um im hochalpinen Bereich Steine zu suchen, braucht man mehrere Tage und so viel Zeit hatte Paul kaum. Und doch ließ er nicht locker: Einmal hielt er sich im Pfunderertal auf, ging einer Quarzspur nach, suchte und suchte. End-

lich fand er eine reife Kluft mit kleinen Bergkristallen und dahinter erblickte er einen schönen großen! Aber es war nicht mehr genug Zeit ihn zu bergen.

Sein Werkzeug ließ er dort – auf den Ehrenkodex der Steinsucher vertrauend, dass ein besetzter Platz in Ruhe gelassen wird – und fuhr heim nach Tramin. Um drei Uhr in der Früh startete er wieder Richtung Pfunders, barg nach zwei Stunden Anmarsch das Prachtexemplar und war zu Mittag schon wieder in seiner Bar. „Das Hobby ist auch gefährlich, man geht abseits der Wanderwege und ist im felsigen Gelände unterwegs,“ gibt Paul auf Nachfrage zu. „Einmal hab` ich großes Glück gehabt. Ich ging vollbepackt Richtung Mösele, das ist ein Gletscher im Lappachtal.

Da rutschte ich über ein 100 m langes Schneefeld hinunter, direkt auf eine felsige Moräne zu. Wenn ich dort aufgeprallt wäre, wäre es mit mir vorbei gewesen.“ Aber irgendwie gelang es dem trainierten Mann mit dem Pickel noch zu bremsen und heil davon zu kommen. Auch nach Frostweinwirkung oder bei plötzlichem Wetterumschwung mit Gewitter- oder Nebelbruch kann es im hochalpinen Gelände gefährlich werden.

Inzwischen ist es ihm dort zu streng und er hält sich am liebsten in Teis, am Eingang des Villnösstaales auf. Das ist nicht so weit entfernt und besonders im Winter temperatur-



99% der Mineralien, die man beim einzigen Traminer „Stoansuacher“ bewundern kann und noch viele, die aus Platzmangel in Schachteln und Kisten verpackt sind, hat Paul selbst gefunden und mühsam auf dem Rücken ins Tal geschleppt. Nur wenige hat er auf dem Tauschmarkt erworben.



Nicht alle Teiser Kugeln sind innen hohl. Manche können auch in Achatform vorkommen. Paul schneidet, schleift und poliert sie sorgfältig, bis die Musterungen schön zur Geltung kommen.



Diese versteinerten Schnecken (turratella) und schönen Ammoniten hat Paul – Ideator des Traminer Geo – und des Naturerlebnisweges – mit kundigem Blick im Traminer Höllental gefunden. Fotos: W. Kalser

mäßig gut geeignet. In dem, wegen der gleichnamigen berühmten Kugeln, weitem bekannten Mineraliendorf hat er – ausgestattet mit einer Jahreslizenz – schon Heimvorteil. Dem dortigen Mineralienmuseum hat Paul einen Schrank mit besonders schönen Fundstücken aus dem Trentino und Südtirol als Leihgabe zur Verfügung gestellt. hgk

Traminer Dorfblatt Online Archiv



Alle Dorfblätter von 2003 bis heute online lesen oder herunterladen:
www.traminerdorfblatt.com

Alten- und Pflegeheim St. Anna

Blütenfahrt: Ausflug in eine vereiste Naturschönheit



Am 8. April 2021 fand der lang ersehnte erste Ausflug der Heimbewohner statt. Das letzte Ausflugsangebot lag aufgrund der Vorsichtsmaßnahmen zur gefürchteten Covid-Pandemie 1,5 Jahre zurück.

Die Vorfreude war sichtbar spürbar, die heimgebrachten Eindrücke überwältigend.

Drei Betreuerinnen luden mit zwei heimeigenen Personentransportwagen zur traditionellen Blütenfahrt im Frühling ein. Aufgrund der immer noch geltenden Vorsichtsmaßnahmen konnten nur sieben Bewohner teilnehmen. „Schade,“ meinte eine Teilnehmerin, „denn es war heuer ein einmaliges Erlebnis“.

In der Nacht auf den 8. April 2021 gab es im Unterland einen polaren Kälteeinbruch mit starkem Wind; eine große Gefahr für die jungen Blüten an den Obstbäumen. Um diese zu schützen musste allerorts schon um 22 Uhr die Frostberegnung eingeschaltet werden. Durch die Beregnung von außen wird ständig Wasser auf die gefrorenen Blüten und Bäume gesprüht, so dass der Gefrierprozess laufend erhalten wird. Welches Bild sich dadurch gerade an dem Vormittag des 8. April den Ausflüglern bot, kam einer Märchenwelt gleich: Obstbäume als verwandelte Naturschönheiten in Eis!

Die Fahrt führte die Teilnehmer vom Traminer Sportplatz über Neumarkt nach Kurtatsch bis in die Industriezone Steinacker. Ein Meer von Eisblumen überraschte sie auch dort. Wunderschöne Bilder entstanden. An einen Spaziergang war leider nicht zu denken, zeigte das Thermometer um 11 Uhr erst 5 Grad an. Nach Hause zurückgekehrt erzählten die Ausflügler anhand der beeindruckenden Fotos den Mitbewohnern und den Besuchern am Nachmittag vom zauberhaften Beginn der Ausflugszeit.

Alle hoffen, dass dieser Ausflug der erste in einer langen Liste von Unternehmungen im Freien im Jahr 2021 war.



Verzauberte Blütenpracht.



Die Bewohner zu Hause freuen sich über die mitgebrachten fantastischen Aufnahmen der Frühlingfahrt.



Gut durch diese Zeit

anrufen und reden...

„Hallo du!“

Du brauchst Hilfe – jemanden, der dir zuhört? Wir sind für dich da!

Tramin: 388 77 17 113

Montag: Ottilie Eccli
Dienstag: Anna Calliari
Mittwoch: Rosa Roner
Donnerstag: Christl Zwerger
Freitag: Paul Dibiasi
Samstag: Brigitte Rellich

Notruf: 112

Elterntelefon:

Mo bis Fr: 9.30 bis 12 Uhr / 17.30 bis 19.30 Uhr
Sa: 9.30 bis 12 Uhr
Grüne Nummer: 800 892 829
www.elterntelefon.it

PSYHELP – psychologischer Dienst

Rund um die Uhr:
Bozen: 0471 435 001
Meran: 0473 251 000
Brixen: 0472 813 100

Jugendtelefon: young + direct

Telefon: 0471 155 1551
Whatsapp: 345 08 17 056
Email: online@young-direct.it

Telefonseelsorge der Caritas und der Vinzenzgemeinschaft

täglich von 10 bis 22 Uhr
Telefon: 0471 052052

Ehe und Familienberatungsstelle Fabe

Telefon/Skype von Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr
Telefon Nr. 379 15 17 349
E-Mail jederzeit unter:
kontakt@familienberatung.it

Familienberatungsstelle der Bezirksgemeinschaft

Überetsch/Unterland
Rathausring 7 – Neumarkt
Telefon: 0471 976664
E-Mail: info@mesocops.it

Beratungsstelle für Frauen in Gewaltsituationen und Frauenhaus

Rund um die Uhr erreichbar!
Bozen 800 276 433

Caritas Männerberatungsstelle

Telefon: 0471 324649 oder mb@caritas.bz.it

Männerinitiative MIP

Telefon: 340 18 96 497 oder
info@mip-pustertal.it

Forum Prävention

Fachberatung von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 0471 324 801
oder help@forum-p.it



Grüne Nummer Coronavirus
Bevölkerungsschutz Südtirol

GRÜNE NUMMER
NUMERO VERDE
800 751 751

von 8:00 bis 20:00 Uhr
dalle ore 8.00 alle 20.00

Numero Verde Coronavirus
Protezione Civile Alto Adige

Internet: www.telefonseelsorge-online.bz.it

Schnappschuss

... in der Hans Feur Straße



Samstag, 10. April 12 Uhr. Die Straßen menschen- und autoleer, die Parkplätze auch, aber voll allem: die Bars entweder geschlossen oder nur zum Abholen geöffnet!

Was soll man da machen? Erich Luggin weiß sich zu helfen. Er kommt mit dem Pick Up gerade vom Wertstoffhof und wartet auf seine Frau, die als Verkäuferin bald Arbeitsschluss hat. Normalerweise hätte er sich noch schnell ein Bier gegönnt. Aber so? Kurzerhand klappt der pensionierte Spenglermeister die hintere Lade herunter, setzt sich mit einer Cola gemütlich hinauf und genießt den ersten Schluck. Derweil baumelt seine weiße Alltagsmaske lässig am Ohr. Er ist ja auch der einzige „Gast“ weit und breit! hgk



Unsere Landschaft – unsere Natur

Blumen am kleinen Graben



Die Imker der Ortsgruppe Montan mit Obmann Elmar Thaler haben in Zusammenarbeit mit der Forststation Neumarkt Bäume und Sträucher für eine Bienenweide gepflanzt. Das brachte den Traminer Ludwig Mitterer auf die Idee: Man könnte die kürzlich mit Erde bedeckte Böschungskrone des kleinen Kalterer Abzugsgraben doch auch zu einer Bienenweide machen!

Gesagt – getan: Ludwig verfolgte seinen Plan zielstrebig und setzte sich mit dem Bonifizierungskonsortium Gmund-Salurn in Verbindung. Dieses ist zwar in erster Linie für den ungehinderten Abfluss des Wassers zustän-



Ein besonderer Auftrag für die beiden Mitarbeiter des Bonifizierungskonsortiums: einmal nicht Gräser und Schilf mulchen, sondern Blumen und Kräuter säen! Foto: Ludwig Mitterer

dig, fand aber mit seinem Anliegen bei den Verantwortlichen doch ein offenes Ohr. Und siehe da! Noch rechtzeitig zu Beginn der Wachstumsperiode und genau vor dem Regen am vergangenen Wochenende rückten zwei Mitarbeiter an und säten auf einer mehrere hundert Meter langen Uferzeile Samen einheimischer Blumen und Kräuter aus. Ludwig – Hobbybauer und Bastler von Insektenhotels und Meisenkästen – freut sich, dass sein Vorschlag in die Tat umgesetzt wurde. Jetzt hofft er, dass die Saat aufgeht: für die Bienen und überhaupt für mehr Biodiversität im intensiv genutzten Talboden. hgk

Was ist das Bonifizierungskonsortium Gmund – Salurn?

Das Konsortium ist eine mitgliederschaflich organisierte juristische Person des öffentlichen Rechts mit Sitz in Neumarkt. Mitglieder sind alle öffentlichen und privaten Eigentümer von landwirtschaftlichen und nicht landwirtschaftlichen Liegenschaften, welche sich im Einzugsgebiet des Konsortiums befinden. Die Mitgliedschaft ist verpflichtend.

Sein Tätigkeitsbereich ist die Bewirtschaftung und Instandhaltung des Grabennetzes im öffentlichen Interesse, welches den Abzug des Oberflächengewässers im Einzugsgebiet ermöglicht. Hierzu gehören die Pflege und Mahd der Böschungen, die Säuberung der Grabensohle sowie die Wiederherstellung von abgerutschten Böschungsabschnitten.

Die Entscheidungsträger:

Präsident des Konsortiums ist Dr. Paul Nicolodi (Salurn), sein ist Stellvertreter Thomas Walter (Neumarkt). Im Verwaltungsrat sitzen: Rainer Gruber (Kurtatsch), Markus Zemmer (Kurtinig) Johannes Karl Goller (Margreid) und Werner Rellich (Tramin). Dem 13 köpfigen Delegiertenrat gehört aus unserem Dorf Stefan Psenner an. (Quelle: Homepage des BK)

Traminer Dorfblatt Anzeigen jetzt online aufgeben!

Werbungen, Glückwunsch-,
Gedächtnis- und Kleinanzeigen
jetzt online aufgeben unter:
www.traminerdorfblatt.com

WERDE EIN TEIL VON UNS

WIR SUCHEN AB SOFORT MITARBEITER/IN FÜR UNSERE VINO THEK IM CASTEL SALLEGG IN KALTERN (VOLLZEIT)

Sie haben Freude im Umgang mit Menschen und Erfahrung
im Verkauf oder in der Gastronomie?
Wein ist kein Fremdwort, sondern zaubert Ihnen ein
Lächeln ins Gesicht?
Dann sind Sie bei uns richtig.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem
familiären Unternehmen mit großartigen Weinen und
einem engagierten Team.

Schicken Sie Ihre Bewerbung an viiederg@kuenburg.it



WEINGUT CASTEL SALLEGG - Graf Kuenburg
Unterwinkel 15, 39052 Kaltern an der Weinstrasse (BZ) Italien
www.castelsallegg.it

s' Brunnen Kneippen

Barfußgehen – Tautreten

Nach dem erfrischenden Armband in der vergangenen Ausgabe des Dorfblatts erklärt Kneipp-Trainerin Roswitha Weiss dieses Mal wirksame Kneipp-Anwendungen für gesunde Füße, die sich wohlfühlen. Einfach Schuhe und Socken ausziehen und los geht's! Und das so oft es geht.

Gleich morgens oder am Abend vor dem Zubettgehen kann das Barfußgehen als tägliche Routine eingeführt werden. Am Morgen empfiehlt es sich nach dem Aufstehen für einige Minuten barfuß durch das taufrische Gras zu laufen – auch bekannt als Tautreten. Beginnen Sie mit dem Tautreten möglichst im Frühjahr oder Sommer, wenn es wieder warm wird. Wer keinen Garten zu Verfügung hat kann das Tautreten auch auf einem nassen Handtuch praktizieren oder taucht die Füße kurz in kaltes Wasser und macht, ohne abzutrocknen, einen Zimmerspaziergang (vorsichtig Rutschgefahr). Achten Sie darauf warme Füße zu haben, bevor Sie barfuß losgehen. Damit die Füße nach dem Tautreten nicht auskühlen, halten Sie trockene Strümpfe und Schuhe bereit und bleiben Sie in Bewegung. Zügiges Gehen erwärmt die Füße schnell. Bei einer Blasenentzündung oder Erkrankungen im Unterleib sollten Sie besser auf das Tautreten verzichten und nur bei warmen Verhältnissen Barfuß gehen. Das Barfußgehen ist hilfreich bei kalten Füßen, Kopfschmerzen und Venenleiden. Zudem stärkt es reflektori-



sch die Beckenorgane und bietet Abhilfe bei Fußschweiß. Barfußgehen ist eine einfache Art das Immunsystem zu stärken, bei welcher die Fußmuskulatur gestärkt und einem Platt- oder Hohlfuß vorbeugend entgegengewirkt wird. Mit dem Barfußlaufen erzielen Sie eine ähnliche Wirkung wie bei einer Fußreflexzonenmassage, da bei rauem Untergrund die Fußunterseite massiert wird. Entlang des Parcours „s Brunnen Kneippen“ in Tramin kann das Barfußgehen außerdem im

Park gegenüber vom Festplatz erlebt werden. Bereits Kneipp meinte „Das natürlichste und einfachste Abhärtungsmittel bleibt das Barfußgehen.“

Tipp: Am Freitag, 30. April gibt Kneipp-Trainerin Roswitha Weiss von 16.30 bis 17.30 Uhr im Park gegenüber vom Festplatz allen Interessierten wertvolle Tipps rund ums Barfußgehen. Die geltenden Sicherheitsbestimmungen werden dabei eingehalten.

Rai Südtirol

Radiotipp: Interview mit Roland Zwerger

Diesen Samstag, 24. April von 11. Mai Uhr bis 12 Uhr hören Sie auf Rai Südtirol das Interview mit dem Traminer Historiker **Roland Zwerger** betreffend des neuen Buches „Tramin in Vergangenheit und Gegenwart“

DESPAR  **OBERHOFER**

Hans-Feur-Straße 9 · Tel. 0471 860 166

**UNSER ANGEBOT VOM
22. APRIL BIS 5. MAI**

Mittwoch bis Freitag
frischen Fisch

Käsescheiben Kraft 200 gr d. St.	1,09 €	Kaffee Lavazza Qual.	
Butter Mila 250 gr d. St.	1,99 €	Rossa 2x250 gr d. St.	3,79 €
Käse Stiflser 1 kg	8,90 €	Eis Despar 200 gr d. St.	0,94 €
Nudel Barilla 500 gr d. St.	0,49 €	Eis Ringo 280 gr d. St.	1,99 €
Weizenmehl Rieper blau 1 kg	0,69 €	Taps Claro x30 d. St.	5,99 €
Reis Arborio 1 kg	0,79 €	Toilettenpapier Foxy Mega 4 Ro d. St.	1,99 €
Olivenöl extrav. 1 lt	3,99 €	Waschmittel Despar flüssig	
Thunfisch Rio Mare 6x80 gr d. St.	4,99 €	1500 ml d. St.	2,79 €
Konfitüre Darbo 450 gr d. St.	2,49 €		
Manner Kekse Törtchen 400 gr d. St.	2,29 €		

EINST & jetzt

1996

In unmittelbarer Nähe des Dorfzentrums unterhalb des Rathausplatzes und neben der Mindelheimerstraße ein idyllisches Bild: Pergeln mit „Holzschalern“ eine lange „Onawond“, ein Hund und ein Haflingerpferd auf dem Sophie von Elzenbaum sitzt - eine Nachfahrin der Besitzerfamilie dieses Grünkeils. Weiter hinten ragen schlanke Mittelmeerzypressen hervor. Rechts erkennt man eine Ecke des in den 60er Jahren errichteten Bellutti-Hauses. Im Hintergrund die typischen großen, eng aneinandergebauten Gebäude des historischen Dorfkerns entlang der Oswald von Wolkensteinstraße und der Hans Feur Straße. Auf dem Kastelaz Hügel wacht - scheinbar ganz alleine - über allem das altherwürdige St. Jakob Kirchlein. hgk



2021

Anstelle der „Onawond“ wurde 1999 hier von der Gemeinde – angeregt auch von einer in den Neunzigerjahren vom Heimatpflegeverein durchgeführten Verkehrsumfrage – eine Fußgängerverbindung geschaffen. Sie führt von der Kreuzung Hans Feur/Oswald von Wolkensteinstraße zur Mindelheimerstraße, und ist besonders für die Bewohner des nördlichen Dorfteiles eine wichtige Abkürzung zu Mittelschule, Kindergarten, Kita, Musikschule, Bürgerhaus und Bushaltestelle. Dementsprechend beliebt und viel begangen ist dieser von einer Zypressenhecke und einem Holzsaun gesäumte Weg: ein kurzes ruhiges Plätzchen ohne Autoverkehr. Das Haus der Familie Bellutti wurde inzwischen erneuert und erhöht, die Einfahrt zum Elzenbaum`schen Besitz mit einem beweglichen Holzgitter ausgestattet.



Fotos: W. Kalsner

Traminer Dorfblatt

Anzeigen online inserieren

www.traminerdorfblatt.com



TRAMINER
DorfBLATT

Gemeinsam am Haus Kirche bauen

Pfarrgemeinderatswahlen 2021

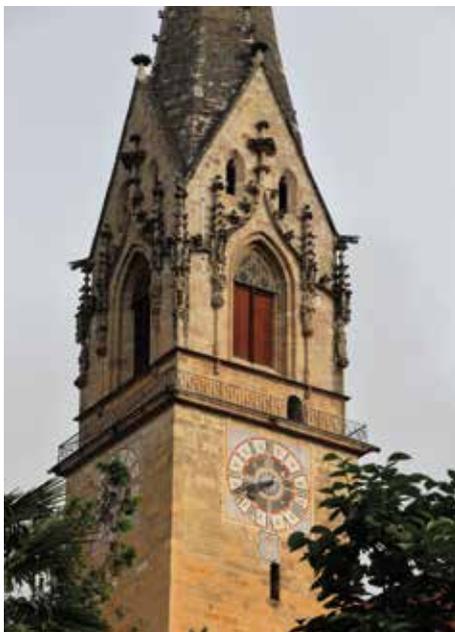
„Nahe und gemeinsam“ – unter diesem Motto werden am Sonntag, 24. Oktober 2021 in unserer Diözese Bozen-Brixen die Pfarrgemeinderatswahlen stattfinden.

Alle fünf Jahre sind die Mitglieder einer Pfarrgemeinde aufgerufen, einen neuen Pfarrgemeinderat zu wählen. Darauf folgt dann die neue Zusammensetzung der verschiedenen Gremien und Ausschüsse der Pfarrei und der Seelsorgeeinheit.

Die Wahl ist ein wesentliches Zeichen der Beteiligung und der gemeinsamen Verantwortung aller Getauften. Die Kirche kann nur dann lebendig und kraftvoll sein, wenn genügend Mitglieder sich mit ihren Fähigkeiten und ihrem Wissen dafür einsetzen. Der Pfarrgemeinderat trägt als wichtigstes Gremium der Pfarrei dafür Sorge, dass die seelsorglichen Tätigkeiten gut ausgeführt werden. Er ist das unterstützende Gremium des Pfarrers. Gerade dort, wo heute ein Pfarrer mehrere Pfarreien betreut – so wie in unserer Seelsorgeeinheit der Fall ist – hat der Rat eine sehr wichtige und entscheidende Rolle inne.

Mitgestalten und mitentscheiden

Für die Pfarrgemeinderatswahlen im Oktober



Nur gemeinsam und durch die Mitarbeiter vieler engagierter Gläubigen kann die Kirche sich weiterentwickeln.

werden in den nächsten Monaten Kandidaten gesucht. Kandidieren dürfen alle Pfarrmitglieder, die am Wahltag das 16. Lebensjahr erreicht haben und die Motivation haben, das kirchliche Leben im eigenen Dorf mitzugestalten. In der Pfarrei Tramin werden vorab Kan-

didatenvorschläge gesammelt. Genauere Informationen hierzu und zu den Wahlen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Interessierte können sich inzwischen auch schon gerne bei den bestehenden Pfarrgemeinderäten melden.

Wir hoffen jetzt schon auf ein großes Interesse und eine rege Wahlbeteiligung!

Pfarre Tramin



Herzlichen
Glückwunsch



Zum 90. Geburtstag

**Helene Peer
Schullian**

Liebe Mama, Oma, Schwiegermama,

kaum zu glauben aber wahr,
du feierst heuer dein 90. Lebensjahr.

Auf 90 Jahre blickst du zurück,
bist heute noch unser bestes Stück.
Zu diesem besonderen Geburtstag wünschen wir dir das Allerbeste,
vor allem Gesundheit und weiterhin viel Lebensfreude

deine Kinder Margit, Manfred
und Elisabeth mit Familien



www.pfraumer.it

Beratung, Planung und Ausführung von Heizungs-, Sanitär-, Solar-, Staubsauger-, Lüftungs- und Klimaanlage

Pünktlich, verlässlich, genau.
Auch nach Abschluss der Arbeiten können Sie auf uns zählen!






Der Plan für eine bessere Welt

Bilderausstellung „Laudato Si“



Was muss passieren, um globale Probleme wie Armut, Hunger, Klimawandel, Ungleichheit und Artensterben zu meistern? Wie sieht eine lebenswerte Zukunft auf unserem Planeten für alle Menschen aus?

Papst Franziskus hat in der Enzyklika „Laudato Si“ unmissverständlich zur Bewahrung der Schöpfung („unser gemeinsames Haus“) und zu einem tiefgreifendes Umdenken der Weltgemeinschaft aufgerufen. Die Inhalte seiner Enzyklika sind heute aktueller denn je.

Im September 2015 haben 193 Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen die Verpflichtung, übernommen, sich für eine bessere und gerechtere Welt einzusetzen und die „Agenda 2030 für eine nachhaltige Entwicklung“ beschlossen. Diese Agenda besteht aus 17 Zielen, die in den nächsten 20 Jahren erreicht werden sollen.

„Nachhaltigkeit“ in Bild und Wort

Die Katholische Frauenbewegung und die Caritas der Diözese Bozen-Brixen haben sich überlegt, wie sie die Bevölkerung auf dieses



brisante Thema aufmerksam machen und den Aufruf des Papstes umsetzen können. Um dieses Ziel zu erreichen wurde die vom Bistum Regensburg eigens erstellte Ausstellung von aussagekräftigen Bildern mit Zitaten aus der Papstzyklika „Laudato Si“ übernommen. Die Bilder werden in einem zweiwöchigen Rhythmus, von Mai bis Oktober im Schaukasten unserer Pfarrei ausgestellt und zeitgleich in unserem Dorfblatt veröffentlicht. Mit dieser Initiative und dem „Aufruf zum Wandel“ wird auch auf die Wichtigkeit der nachhaltigen

Entwicklungsziele durch das Südtiroler Netzwerk für Nachhaltigkeit (www.future.bz.it) hingewiesen.

Wir, die Kath. Frauenbewegung freuen uns, mit dieser Aktion unsere Traminer und Traminerinnen für die Themen, welche der Papst in seiner Enzyklika anspricht zu sensibilisieren und einen kleinen Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit leisten zu können.

KfB Tramin



Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied genommen haben von unserem lieben

Alfons Rinner

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für ihr Mitgefühl und die zahlreiche Teilnahme am Abschiedsgottesdienst und am Rosenkranz herzlich bedanken.

Ein Dank geht an den Pfarrer Mag. Campidell für die Gestaltung der Messfeier, an den Mesner und die Ministranten und an die Vorbeter um Meinrad Oberhofer für die ergreifenden Worte beim Rosenkranz. Vielen Danke an die Geschwister Pernstich und die Organistin Beatrix für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier.

Besonders bedanken möchten wir uns beim Hausarzt Dr. Regini für die jahrelange Begleitung, bei Johanna für die liebevolle Betreuung und bei Karmen Ambach für die große Hilfe in den letzten Tagen. Ein Dankeschön für die tröstenden Worte, Gedächtnisspenden, Beileidsbekundungen und Kerzen, sowie dem Bestattungsdienst Glöggel.

Danke allen, die unseren Tata in guter Erinnerung behalten.

Die Trauerfamilie

Ostern- Kreuzweg für Kinder Danke!



Die Arbeitsgruppe Kleinkindergottesdienste freut sich über die zahlreichen Familien, welche in der Osterwoche den Kreuzweg besucht haben. Auf diesem Weg möchten wir uns bei den Lebensmittelgeschäften Tramins für die Spende der vielen Ostereier bedanken. Die Kinder haben sich am Ostersonntag sehr darüber gefreut.

Arbeitsgruppe Kleinkindergottesdienste



Bürgerkapelle 5 Promille für die Bürgerkapelle



Liebe Tramainerinnen und Tramainer!

Für die Bürgerkapelle Tramin sind der Ankauf von Musikinstrumenten, der Erhalt der wertvollen Tracht, sowie die intensive Jugendarbeit mit einem großen finanziellen Aufwand verbunden. Daher sind wir auf die Unterstützung der Tramainer Bevölkerung angewiesen. Eine Möglichkeit bietet dazu die alljährliche Steuererklärung.

Auch heuer kann wieder ein kleiner Teil der insgesamt zu bezahlenden Einkommenssteuer IRPEF 2020 gemeinnützigen Organisationen zugewiesen werden. Mit einer zusätzlichen Unterschrift auf Ihrer Steuererklärung können Sie 5% der Einkommenssteuer der Bürgerkapelle Tramin (Steuernummer: 80015190210) zukommen lassen. Ihre geschuldete Einkommenssteuer wird dadurch nicht erhöht. Die Möglichkeit, 8 % für religiöse Einrichtungen zweckzubestimmen, bleibt unabhängig davon weiterhin bestehen.

Vielen Dank, dass Sie die kulturelle Arbeit der Bürgerkapelle Tramin schätzen und unterstützen!

Der Obmann, Walter Thaler







„Ein Tag für mich“
Gutscheine für Muttertag

- Age Firming (Anti age Gesichtspflege)
- Pediküre
- 1 Geschenk

J.-v.-Payer Str. 8, Tramin | Tel. 320 96 09 421 | kosmetikstudio.judit@gmail.com

Equal Pay Day 2011 - 2021



Gleiche Arbeit – gleicher Lohn

Der Equal Pay Day ist eine europaweite Initiative um auf die geschlechtsspezifische Lohndifferenz zwischen Frau und Mann hinzuweisen. Denn Frauen erhalten bei gleicher Qualifikation für dieselbe Arbeit weniger Lohn als Männer.

Der Landesbeirat für Chancengleichheit und das Frauenbüro haben die Initiative 2010 erstmals nach Südtirol geholt. Auch in diesem Jahr tragen insgesamt 60 Organisationen in ganz Südtirol den Equal Pay Day mit.

Die direkte Diskriminierung – also ungleiches Gehalt für gleiche Arbeit – ist gesetzlich verboten. Trotzdem sind Frauen weiterhin indirekt diskriminiert: sie erhalten nicht denselben Zugang zu Berufen und Positionen, ihre Arbeit wird schlechter bewertet und damit werden Frauen auch für gleichwertige Arbeit schlechter bezahlt!

Zudem verläuft das Arbeitsleben der Frauen oft mit Unterbrechungen oder sie arbeiten bedingt durch Mutterschaft, Kindererziehung oder Pflege von Familienangehörigen in Teilzeit. Die Folge: viele Frauen bekommen im Alter niedrigere Renten als Männer und riskieren, in die Altersarmut abzurutschen. Umso wichtiger ist es für die Frauen, sich gut zu informieren und sich rechtzeitig um eine Zusatzvorsorge zu kümmern.

Frauen leisten durchschnittlich weniger Überstunden als Männer, da sie sehr oft Beruf mit Familien- und Pflegearbeit vereinbaren müssen. Außerdem darf nicht vergessen werden, dass die unterschiedliche Wahl der Ausbildung und des Berufs folgendes Zugrunde liegt: Frauen neigen zu einer Studienwahl und in der Folge einem Beruf im sozialen Sektor, während Männer die Mehrheit der Arbeitskräfte in Technologie, Energie, und Forschung bilden, die tendenziell höhere Gehälter garantieren. Frauen verdienen in Südtirol laut den aktuellen ASTAT-Daten immer noch 17,2 % weniger als Männer und können dadurch auch weniger in die Rentenkasse einzahlen.

Die SVP-Frauen Tramin werden am Freitag, den 23. April in den Straßen von Tramin rote Taschen gefüllt mit Informationsmaterial verteilen.

SVP-Frauen Tramin



Gleiche Arbeit - gleicher Lohn!
Stesso lavoro - stesso stipendio!

equal pay day, -



Landesbeirat für Chancengleichheit – Frauenbüro
Commissione provinciale pari opportunità – Servizio donna



23.04.2021

Unterstützt von Sostenute da:



Das Patronat KVW/ACLI informiert

Allumfassende Entschädigung aufgrund des Gesetzesdekretes 41/21- 2.400 Euro Fälligkeit 30. April 2020

Anspruchsberechtigte:

Saisonsangestellte im Tourismussektor oder Thermaleinrichtung. Das letzte Arbeitsverhältnis wurde im Zeitraum 1. Jänner 2019 bis 23. März 2021 unfreiwillig aufgelöst. Es bestand kein lohnabhängiges Arbeitsverhältnis zum 24. März 2021 und keine Berechtigung zum Arbeitslosengeld Naspi zum 23. März 2021;

Personen welche in der Verwaltung eines Betriebes angestellt gewesen sind, der Tätigkeiten für Betriebe im Sektor des Tourismus oder Thermaleinrichtungen ausübt. Das Arbeitsverhältnis wurde im Zeitraum 1. Jänner 2019 bis 23. März 2021 unfreiwillig aufgelöst.

Zum 24. März 2021 bestand kein lohnabhängiges Arbeitsverhältnis und weiter wurde zum 23. März 2021 kein Arbeitslosengeld / Naspi bezogen Angestellte auf Abruf welche im Zeitraum 1. Jänner 2019 bis 23. März 2021 mindestens 30 Tage gearbeitet haben. Zum Zeitpunkt der Antragstellung besteht kein lohnabhängiges unbefristetes Arbeitsverhältnis, außer dieses auf Abruf Selbständige ohne MwSt-Nummer, welche im Zeitraum 1. Jänner 2019 bis 23. März 2021 einen Werkvertrag gehabt haben mit einer Beitragsversicherung von mindestens 1 Monat in der Sonderverwaltung NISF/INPS zum 23. März 2021. Weiters in keiner anderen Pflichtversicherung eingetragen sind und zum Zeitpunkt der Antragstellung kein lohnabhängiges unbefristetes Arbeitsverhältnis und zum 24. März 2021 keinen Werkvertrag gehabt haben Tür zu Tür Verkäufer und Inhaber einer aktiven MwSt-Nummer zu sein sowie in die Sonderverwaltung NISF/INPS am 23. März 2021 eingetragen zu sein.

Das Einkommen aus dieser Tätigkeit im Jahre 2019 ist höher als 5.000 € und weiters in keiner anderen Pflichtversicherung eingetragen sind und zum Zeitpunkt der Antragstellung kein lohnabhängiges Arbeitsverhältnis zu haben; Personen welche in die Pensionskasse ENPALS eingetragen sind, im Zeitraum von 1. Jänner 2019 bis 23. März 2021 eine Versicherungsdeckung von mindestens 30 Tagen vorzuweisen haben und das Einkommen aus dieser Tätigkeit von 75.000 € nicht überschreiten

oder 7 Tage und Einkommen von weniger als 35.000 Euro und kein lohnabhängiges Arbeitsverhältnis zum 24. März 2021 haben. Arbeitnehmer mit einem befristeten Arbeitsvertrag im Tourismussektor oder Thermaleinrichtungen, die im Zeitraum 1. Jänner 2019 bis 23. März 2021 einen oder mehrere befristete Arbeitsverträge im Tourismussektor oder Thermaleinrichtung von mindestens 30 Tagen gehabt haben, im Jahre 2018 mindestens 30 Tage im Tourismussektor gearbeitet haben sowie kein lohnabhängiges Arbeitsverhältnis zum 23. März 2021 haben Saisonsangestellte oder Angestellte auf Abruf außerhalb des Tourismussektor. Das Arbeitsverhältnis wurde unfreiwillig im Zeitraum 1. Jänner 2019 bis 23. März 2021 aufgelöst und in diesem Zeitraum wurde eine Arbeitstätigkeit von mindestens 30 Tagen ausgeübt. Zum Zeitpunkt der Antragstellung besteht kein lohnabhängiges Arbeitsverhältnis;

Sollten Sie bereits die einmalige Entschädigung in der Höhe von 1.000 Euro laut DL „Ristori“ Nr. 137/2020 erhalten haben, brauchen Sie keinen Antrag einreichen. Die Zahlung erfolgt von Amtswegen.

Beachten Sie, dass der Bonus nicht mit dem Bezug einer direkten Rente, Bürgereinkommen „reddito / pensione di cittadinanza“ und dem sog. Notfallgrundsicherung „REm – reddito di emergenza“ vereinbar ist!

Bonus bebè fürs Jahr 2021

Auch für das Jahr 2021 ist es möglich, um den sogenannten „Bonus bebè“ anzusuchen. Dabei handelt es sich um eine Unterstützung für Neugeborene bis zum Erreichen des ersten Lebensjahres. Auch nach Einführung des Einheitschecks ab dem 1. Juli 2021 können Eltern für das Jahr 2021 um den „Bonus bebè“ ansuchen.

Höhe des „Bonus bebè“

Die Höhe des „Bonus bebè“ hängt vom ISEE-Wert ab und kann zwischen 2.304 und 1.152 Euro jährlich betragen. Personen, welche einen ISEE-Wert höher als 40.000 Euro bzw. keine ISEE-Erklärung abgeben, haben dennoch Anrecht auf einen Mindestbetrag von 80 Euro monatlich.

Voraussetzung

Um in den Genuss des vollen Betrages zu kommen, ist es notwendig eine ISEE-Erklärung zu erstellen. Außerdem muss innerhalb von 90 Tagen nach Geburt des Kindes der Antrag gestellt werden. Falls der Antrag um den „Bonus bebè“ nach den 90 Tagen gestellt wird, so verliert man den Anspruch für jene Zeit, welche die 90 Tage überschreiten.

Termin für ISEE-Erklärung vereinbaren

Vereinbaren Sie einen Termin für die ISEE-Erklärung direkt unter www.mycaf.eu Die Dienstleistung ist kostenlos.

Die Anträge können über das Patronat KVW/ACLI, Rathausring 3/1, 39044 Neumarkt eingereicht werden. Terminvereinbarung unter: patronat.neumarkt@kvw.org

Der Büroleiter, Markus Stolz



Feuerwehr Tramin

Helfen Sie uns helfen!

Durch die Zuweisung der 5 Promille anhand der Steuererklärung tragen Sie zur Sicherheit der Bevölkerung von Tramin bei! Und das Beste dabei:

Es kostet Sie keinen Cent.

Unsere Steuernummer:

94025610216

Für Ihre Unterstützung möchten wir uns bereits jetzt recht herzlich bedanken.

Familienagentur

Neue FamilyApp Südtirol als praktischer Begleiter für unterwegs

Alle Vorteile des EuregioFamilyPass Südtirol gibt es jetzt auch als App fürs Handy. Über 30.000 Südtirolerinnen und Südtiroler nutzen Vorteilskarte für Familien.

Preisnachlässe in Südtirols Geschäften und Einrichtungen lassen sich jetzt noch schneller finden. Mit der neuen offiziellen App für den EuregioFamilyPass Südtirol haben Inhaber der Vorteilskarte – wenn sie mobil sind – den direkten Überblick der Ermäßigungen bei über 300 Vorteilsgebern in Südtirol. Es genügt das Herunterladen der kostenlosen Anwendung aufs eigene Smartphone. „Mit dem EuregioFamilyPass haben wir vor vier Jahren die erste südtirolweit gültige, kostenlose Vorteilskarte für Familien eingeführt“, sagt Familienlandesrätin Waltraud Deeg und ergänzt: „Durch die neue FamilyApp gestaltet sich die Suche nach einem der 300 Vorteilsgeber für die Nutzerinnen und Nutzer noch einfacher und übersichtlicher als bisher.“

Eine interaktive Südtirol-Karte und die Filterfunktion nach Kategorien und Bezirken ermöglicht eine eingeschränkte und dadurch gezielte Vorteilssuche. Außerdem kann der Nutzer oder die Nutzerin bei aktivierter Standortbestimmung die Vorteilsgeber ganz in der Nähe ausfindig machen. Auch ist es möglich künftig Neuigkeiten und Aktionen rund um den EuregioFamilyPass Südtirol über die sogenannte Push-Nachrichtenfunktion zu erhalten. EuregioFamilyPass Südtirol: Fahrschein für öffentliche Mobilität, Vorteilskarte beim lokalen



Alle Vorteilsgeber des EuregioFamilyPass Südtirol sind in der neuen FamilyApp auf einem Blick erkennbar. (Foto: LPA/Familienagentur)

Einkauf. Über 30.000 Südtirolerinnen und Südtiroler mit minderjährigen Kindern haben derzeit einen aktivierten EuregioFamilyPass Südtirol und könnten diesen in seiner Funktion als Vorteilskarte ebenfalls über die neue App nutzen. Der EuregioFamilyPass Südtirol wurde 2017 als weitere Maßnahme zur Unterstützung von Südtiroler Familien eingeführt: Neben dem elektronischen Fahrschein mit ermäßigten Tarifen für die öffentliche Mobilität in Südtirol fungiert der Pass auch als Vorteilskarte beim Einkauf oder für Veranstaltungen. Unterstützt werden Familie von familienfreundlichen Geschäften und Einrichtungen,

die wiederum einen Nutzen stiften, wenn einheimische Familien vermehrt lokal einkaufen. Die Anwendungssoftware FamilyApp Südtirol gibt es als Download auf der Webseite des EuregioFamilyPass Südtirol www.provinz.bz.it/familypass. Die App funktioniert nur für die Nutzung des EuregioFamilyPass Südtirol als Vorteilskarte. Alle Infos zur Nutzung des EuregioFamilyPass im öffentlichen Nahverkehr in Südtirol gibt es auf der Webseite suedtirolmobil.info. QR-Code für Zugang zur Webseite und zu den Downloads der App: www.provinz.bz.it/familypass

WERBEBonus

Für Unternehmen, selbstständige und nicht gewerbliche Körperschaften.

Der Werbebonus wird mittels F24 als Steuerguthaben ausgeglichen.




TRAMINER
DORFBLATT

Es blüht am Söllerberg



Kleinanzeiger – www.traminerdorfblatt.com

Baugrund/Haus/Wohnung in Tramin zu kaufen gesucht. Tel. 339 77 92 253

Zuverlässiger, einheimischer Mann/Paar sucht stundenweise Beschäftigung in Haus und Garten, **Betreuung** einer älteren Person oder Ähnliches. Tel. 333 25 70 869 (ab 13 Uhr)

Der Schulsprengel Tramin sucht ab 1. Juli eine/n **Buchhalter/in** als Ersatz. Zugangsvoraussetzungen: Reifediplom und Zweisprachigkeit B. Genauere Informationen unter 0471 860 195 (Daniela)

Schönes, altes, **schmiedeisernes Kreuz** mit Sockel zu verkaufen. Euro 200. Tel. 338 38 38 938.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir, Buschenschank Lenzenhof in Graun bei Kurtatsch, motivierte freundliche **Bedienung**.

Durchgehende Arbeitszeiten und Mittwoch frei, keine Unterkunft vorhanden. Tel. 0471 880 299 oder 328 47 15 850

Neuwertige Eckbank (mit Stauraum) in Buche mit dazugehörigem ausziehbarem Tisch und zwei Stühlen, wegen Nichtgebrauch, günstig abzugeben. Eckbank: 172 cm x 130 cm
Tisch: 120 cm bis 160 cm ausziehbar x 80 cm. Tel. 338 66 20 039

Notruf-Nummer



112

Apothekenkalender

24. bis 30. April:

Tramin, Tel. 0471 860 487

1. bis 7. Mai:

Neumarkt, Tel. 0471 812 163

Ärzte

24. bis 25. April:

Dr. Natalia Polosatova, Tel. 351 71 00 515

30. April bis 2. Mai:

Dr. Haller, Tel. 348 30 54 027

ALLES AUS EINER HAND!

Beratung, Grafik, Druck und postfertiger Versand.

Unser Team aus Druck- und Grafikexperten betreut Sie von der erfolgreichen Planung bis zur Fertigstellung Ihrer Druckprojekte.

www.varesco.it

 FOTOLITOVARESCO